

LightPath 354260 | Faserkollimator optimiert für 633 nm mit SMA-Stecker, 0,16 NA

Mehr Produkte von [Lightpath®](#)



Fiber Optic Collimator and Focuser Assemblies



Produkt **#67-724** **5 In Stock**

-

1

+

€232^{.00}

+ WARENKORB

Mengenrabatte	
Stk. 1-10	€232,00 stückpreis
Stk. 11-25	€205,00 stückpreis
Stk. 26-49	€193,00 stückpreis
Need More?	Angebotsanfrage

1

 Preise exklusiv der geltenden Mehrwertsteuer und Abgaben

Downloadbereich

Produktdetails

354260

Artikelnummer von LightPath:

Fiber Collimator

Typ:

Linse inklusive:	
#37-099	
Physikalische und mechanische Eigenschaften	
Freie Apertur CA (mm):	5.00
Fase:	Protective as needed
Aufbau:	304L Stainless Steel Housing
Gehäusedurchmesser (mm):	11.00
Gehäuselänge (mm):	20.2
Optische Eigenschaften	
Effektive Brennweite EFL (mm):	15.29 @ 780nm
Numerische Apertur NA:	0.16
Substrat: □	D-ZK3
Beschichtung:	BBAR (600-1050nm)
Beschichtungsspezifikation:	R _{abs} <1.0% @ 600 - 1050nm
Oberflächenqualität:	40-20
Blende:	3.13
Wellenlängenbereich (nm):	600 - 1050
Konjugierter Abstand:	Infinite
Ausrichtungswellenlänge (nm):	633
Transmitted Wavefront Error (λ, RMS):	< 0.090
Anschlussmöglichkeiten Hardware & Schnittstelle	

Gewinde & Montage	
-------------------	--

Mount:	M11 x0.5
--------	----------

Konformität mit Standards	
---------------------------	--

RoHS 2015:	Konform
Konformitätszertifikat:	Anzeigen
Reach 247:	Konform

Produktdetails

- Einfach zu integrieren
- Modelle mit FC/PC-, FC/APC- und SMA-Stecker verfügbar
- Vier Wellenlängenbereiche für 350 - 1600 nm

LightPath® Optiken zur Kollimation von Faseroptiken können eingesetzt werden, um Licht aus Fasern auf einen bestimmten Strahldurchmesser / eine bestimmte Punktgröße zu kollimieren oder (bei umgekehrtem Einsatz) um Licht in eine Faser zu fokussieren. Die Linsen sind beugungsbegrenzt und erreichen Punktgrößen bis zu wenigen Mikrometern. Außerdem haben die Linsen eine Antireflexbeschichtung, die für geringe Rückreflexionen sorgt. LightPath® Optiken zur Kollimation von Faseroptiken können als Paar eingesetzt werden, um Eingangs- und Ausgangslicht von Faseroptiken zu koppeln. Eine optimale Leistung für den Langzeiteinsatz wird durch die werkseitig eingestellte und getestete Linsenausrichtung gewährleistet. Typische Anwendungen sind der Einsatz mit fasergekoppelten Lasern sowie Kommunikation und Datentransfer.

Technische Informationen

